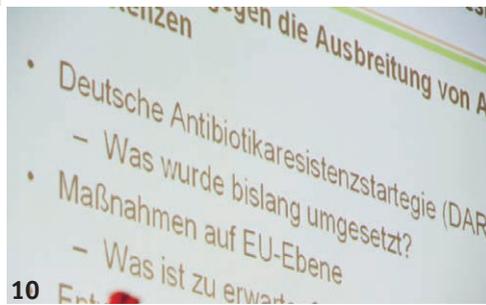




4



10



17

Rubriken

- 4 Akut
- 24 BTK aktuell
- 26 ATF
- 29 BAG
- 30 DVG
- 32 Amtliches
- 32 Semestertreffen
- 33 Forschungspreise
- 33 Gesetze und Verordnungen
- 33 Redaktions-/Anzeigenschluss
- 34 Terminecke
- 44 Kurse, Tagungen, Kongresse
- 80 Subakut
- 82 Vetidata
- 141 Buchbesprechungen
- 142 Industrie und Wirtschaft

Tierärztekammern

- 84 Wir trauern
- 84 Baden-Württemberg
- 87 Bayern
- 97 Berlin
- 100 Brandenburg
- 103 Bremen
- 103 Hamburg
- 103 Hessen
- 107 Mecklenburg-Vorpommern
- 109 Niedersachsen
- 116 Nordrhein-Westfalen
- 116 Nordrhein
- 123 Westfalen-Lippe
- 124 Rheinland-Pfalz
- 126 Saarland
- 127 Sachsen
- 131 Sachsen-Anhalt
- 133 Schleswig-Holstein
- 134 Thüringen
- 138 Mitteldeutsche Kammern

Seite 4 Burnout

Über 2600 Tierärztinnen und Tierärzte folgten unserem Aufruf, im November an der ersten bundesweiten Online-Umfrage zum Thema Burnout-Risiko teilzunehmen. Neben dem individuellen Ergebnis jedes Teilnehmers flossen die Daten auch in ein statistisches Gesamtergebnis ein, das die Studienleiterin Dr. Katja Geuenich Ihnen in diesem Heft präsentiert.

Für viele mögen die Erkenntnisse nicht überraschend oder neu sein, doch durch diese Umfrage können erstmals Vermutungen durch Zahlen belegt werden.

Seite 10 BMELV

Im Rahmen der Herbst-Delegiertenversammlung am 4./5. November 2010 berichtete MinDirg'in Dr. Karin Schwabenbauer über veterinärrechtliche Themen, die derzeit im Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) diskutiert werden. Dabei konnte natürlich nur eine Auswahl von Themen aus den Bereichen Tierschutz, Tiergesundheit, Tierarzneimittelrecht sowie Fleisch- und Lebensmittelhygiene behandelt werden.

Seite 17 Leserforum

In der Novemberausgabe des Deutschen Tierärzteblattes kommentierte Prof. Dr. Thomas Blaha das Buch „Tiere essen“ von J. S. Foer und gab damit Anlass zur Diskussion. Viele Leserzuschriften erreichten die Redaktion, die in diesem Leserforum inkl. Stellungnahmen des Autors zusammengefasst sind.

Seite 26 ATF

Die Akademie für tierärztliche Fortbildung (ATF) und die Delegiertenversammlung der Bundestierärztekammer haben beschlossen, die Gebühren für die ATF-Anerkennung von Fortbildungen – unter Berücksichtigung des erheblichen Aufwandes dieser Tätigkeit – an internationale sowie in der Humanmedizin übliche Tarife anzupassen. Außerdem wird sich der Jahresbeitrag für ATF-Mitglieder erstmals seit Gründung der ATF erhöhen.